



Willi

Kulturmagazin für Alphabeten
im Großraum Hamm
www.willi.hamm.net

*Aufstand
der Gänseblümchen*



Tierpark Hamm:
tierisch nah – natürlich gut!



Foto: Nicole Gies - www.grafikwerk.de - 3/2017

**Tierisch
nah dran!**

Tierpark Hamm
Grünstr. 150 · 59063 Hamm
Tel. (0 23 81) 531 32
www.tierpark-hamm.de



Es ist
Zeit...
MIKE L.
TATTOO

Hamm, Im Ried 5, 0176 23131566



**„Es hört doch jeder nur,
was er versteht!“**
Johann Wolfgang von Goethe

aurix
HÖRGERÄTE
Meisterbetrieb

Sternstraße 1 · Hamm
Telefon 0 23 81 - 3 71 14 77
www.aurix-hoergeraete.de

HOPPE'S
Bier
GARDEN



Pizzamontag ab 17 Uhr
Jede Pizza 7,- Euro
Flammender Donnerstag
ab 17 Uhr
Jeder Flammkuchen 7,- Euro
Dienstag & Mittwoch Ruhetage

Oberonstraße 20 / 59067 Hamm
www.hoppegarden-hamm.de

Bauernhof
BRINKMANN

Ihr regionaler Nahversorger



GRILL- & WILDSPEZIALITÄTEN
DEKO & WOHNACCESSOIRES

Dr. Loeb-Caldenhof-Str. 3 · 59069 Hamm
Mobil: 0177 / 44 59 077
www.hofladen-brinkmann.de

Täglich frischer Spargel

Öffnungszeiten:
Mi.-Fr. 10-18 Uhr · Samstag 9-15 Uhr · Sonntag 10-15 Uhr

Herausgeber/Verlag:

Stadtführer-Verlag, Östingstraße 92,
59067 Hamm
Telefon: 0 23 81 / 40 43 95
e-Mail: info@willi-hamm.de

Geschäftsführung:

Reinhard Bialas, (V.i.S.d.P.)

Redaktion + Fotos:

N.N.

Zeichnungen:

Titel: rb, Cartoon: Archiv

Satz und Layout:

Stadtführer-Verlag, Hamm

Anzeigenleitung:

Reinhard Bialas

Tel.: 0 23 81 / 40 43 95

Es gilt Anzeigenpreisliste 1/10

Druck: Print Media Group, Hamm

Redaktions- und Anzeigenschluss:

15. des Monats

Erscheinungsweise:

Monatlich zum Ersten. Erscheinungsort und Gerichtsstand: Hamm. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Liebe Lesin, lieber Leser!

Eine Demonstration, im Sinne von zur Schau stellen, konnte ich vor kurzem auf einer Wiese bewundern. Tausende und abertausende Gänseblümchen haben die Wiese in einen weißen Teppich verwandelt. Das ist dieses Mal unser Titelbild. Frühling pur! Am Anfang der Östingstraße kann man sich diese Demo ansehen.

Wenn im Maxipark am Anfang des Monats der Gartenmarkt „BlumenLust und FrühlingDuft“ stattfindet ist der Frühling endlich angekommen! Zeit es sich in einem Straßencafé bei einem schönen Stück Kuchen gut gehen zu lassen.

Um Backkünste geht es in dieser Ausgabe auch unserer Anachronistin, Dr. Bianca Stücker. Vielleicht wird das ihr neues Hobby. Wer weiß? Einen wunderschönen Mai und eine ebensolche Freiluftsaison wünscht

Euer Willi

Willis Tierleben



Foto: Miroslav Srb_Comedywildlifephotography.com

Die Comedy Wildlife Photography Awards sind einer der beliebtesten jährlichen Fotowettbewerbe. Hier werden die beliebtesten Tierfotos der Welt gekürt. Der Maxipark zeigt eine Auswahl der lustigen Tierfotos als Open-Air Ausstellung. Ein Spaziergang entlang der großformatigen Bilder zaubert in diesem Sommer jedem ein Lächeln ins Gesicht.

Atelier Klaus Schwandt



-Porträt &

Porträt-Karikaturen
n. Foto (auch Tiere)

-Logos,

-Illustrationen

-Karikaturen

-Web-Design.

Grafik, Comic, Satz & Layout,
Drucksachen, Logos, Plakate,
Schilder, Buchillustrationen uvm.
- Fragen Sie einfach mal nach -!

Tel.: 02382 4408

atelier_schwandt@t-online.de

www.atelier-schwandt-graphics.de

Editorial, Impressum	3
Cartoon	4
News-Klatsch-Tratsch	5
Anachronistin	6
FabelFrühling	7
Literatur	8
Raten mit Willi	9
Gastronomie	10
50 Jahre Punk	11-13
Ausstellung	14-15
KulturNacht	16-19
Vorschau	20-25
Kleinanzeigen	26-27
Was los ist	28-30



Wir haben einen guten Freund verloren. Am 19. April 2024 ist **Rudi Riemer** nach langer schwerer Krankheit von uns gegangen.



Viele haben ihn gekannt und geschätzt. Im Hoppegarden hat er, links vor der Bühne sitzend, jedes Konzert mit Begeisterung verfolgt. Wir werden ihn sehr vermissen.

Swing Tanz Projekt in Hamm - Das coole Zeug ist sicher immer was mit Bounce und dieser tollen Musik mit Beats die in die Füße gehen. Ob Lindy Hop in moderat oder flott im Boogie Style, als Lindy Charleston Variante oder so wunderbar langsam als Slow Bal. Geplant ist, diese Angebote in Hamm im laufenden Jahr anzubieten. Dazu braucht es natürlich Tänzer. Wenn ihr Interesse habt dann schreibt eine Mail an: mail@swing-dancing.de Wartet nicht. Werdet aktiv. So bekommt ihr solange ihr wollt einen Newsletter, der euch informiert zu Schnupperstunden, Terminen und Locations und dem aktuellen Stand. Vielleicht kennt ihr auch andere die Swing-Tanzen lernen möchten oder es bereits können. Vielleicht kennt ihr geeignete Räume oder Loca-

tions in Hamm. Alles ist noch möglich. Die Planung ist noch am Anfang. Ihr könnt dabei sein. Der Solo Dance Part in Hamm Mitte/Feidikstr ist bereits in mehreren Gruppen aktiv. Auch hier könnt ihr direkt einsteigen.

Die Jugendtheaterwerkstatt des HELIOS Theaters präsentiert ihr neues Stück - Am Freitag den 03.05. (im Rahmen der Hammer Kulturnacht) und am Samstag den 04.05. um jeweils 19 Uhr präsentiert die Jugendtheaterwerkstatt auf der Bühne des HELIOS Theaters ihr Stück „raus bist Du!“. Die zehn Teilnehmerinnen haben das Theaterstück in den letzten Monaten selbst geschrieben unter der theaterpädagogischen Leitung von Christina Stöcker.



Foto: Christina Stöcker

Die Mädchen setzen sich mit Vorurteilen aus dem Alltag auseinander und reflektieren diese. „Die neue Lehrerin sieht aber streng aus.“ „Mütter, die rauchen sind schlechte Mütter.“ und „Menschen mit Brille sind immer richtig schlau.“ Vorur-

teile können weh tun und verletzen, doch wir alle haben Vorurteile gegenüber anderen.

Aus Vorurteilen kann Mobbing entstehen. Wie schaffen wir es, keine voreiligen Schlüsse über einen Menschen zu ziehen? **Karten können im Theaterbüro des HELIOS Theaters unter Tel.: 02381/926837 oder unter post@helios-theater.de**

Am Freitag den 03.05. ist der Eintritt kostenfrei. Am Samstag kostet die Theaterkarte 4,00 Euro.

Der **Maximilianpark** begleitet die Hammer bereits seit 40 Jahren. Aus einer alten Zeche wurde ein beliebter Freizeit- und Familienpark. Es gibt oft nur wenige Gelegenheiten, bei denen die gesamte Familie zusammen kommt und daher lädt der Maxipark am 1. Mai 2024 zum großen Familienfest ein. Gleich morgens startet die Party mit Tanz und guter Laune, wenn Isa Glückliche, der frische Wirbelwind der Kindermusik, ab 11.00 Uhr über die Bühne fegt. Um 12.30 Uhr präsentiert der Kinderchor der Musikschule den „Popcorn-Song“, der eigens zum Maxipark-Jubiläum geschrieben wurde. Ab 14 Uhr ist Volker Rosin am Start, einer der erfolgreichsten Familienunterhalter und König der Kinderdisco. Um 13 und 16 Uhr heißt es „Tanz mal mit der Maus“ und Musik mit „Radau“ gibt es um 12 und 15 Uhr in der Aktionsmulde. Die Tanzschule Güth tanzt um 15.15 Uhr. Getanzt wird auch abschließend um 16.45 Uhr bei der großen Mini-Disco.

Liebe Konditoreiprodukteliebahabernasen!

Ich buk! Und das nicht zum ersten Mal. Das letzte Mal ist erst wenige Jahre her (Willi berichtete), das vorletzte Mal war 2013. Wenn ich backe, ist das also ein besonderes Ereignis, selten wie eine Sonnen- oder Mondfinsternis, nein, viel seltener noch, **Sonnen- und Mondfinsternisse** ereignen sich vergleichsweise häufig, nämlich mehrmals im Jahr. Was ist geschehen? Ganz einfach: Ich fühlte mich von der Schilderung einer Freundin verleitet, nach einem Rezept zu fragen. „Ich habe Brownies gemacht“, erzählte die Freundin, „mit nur vier Zutaten, die sind richtig gut geworden, sehr schokoladig!“ Hm, überlegte ich, vier Zutaten, sehr schokoladig, das klingt übersichtlich. „Ob du mir“, erkundigte ich mich verwegend, „vielleicht mal das Rezept ...?“ „Na klar“, erwiderte die Freundin, als sei es das Normalste von der Welt, mit mir Rezepte auszutauschen, „das geht ganz schnell, man muss die Süßkartoffeln nur vorher kochen!“ Kochen, dachte ich erschüttert, KOCHEN?? Alles, was über das Erhitzen tiefgefrorener Speisen hinausgeht, schreckt mich stark ab. „Hm“, relativierte ich. „Und dann nur noch alles vermischen, fertig“, ließ sich die Freundin nicht in ihrer Begeisterung bremsen. „Aha“, sagte ich, „also die gekochten Süßkartoffeln und die anderen drei Zutaten.“ „Genau“, bestätigte sie, „Datteln, gemahlene Mandeln und Kakaopulver. Das geht echt ganz schnell!“, stachelte sie mich an. „Hm“, zögerte ich und dachte nach, Süßkartoffeln, wiederholte ich in Gedanken, wie sehen die eigentlich aus, ich kenne sie nur als bereits zerkleinerten Bestandteil von Frosttütten und könnte dabei nicht einmal genau sagen, um welchen Bestandteil es sich jeweils handelt, da ja sämtliche Bestandteile in der Frosttüte bereits zerkleinert sind und einander z. T. frappant ähneln. „Na gut“, lenkte ich nach kurzer Bedenkzeit ein. „Rezept kommt sofort“, freute sich die Freundin, „das kriegst du hin, das kriegt JEDER hin!“ Ich weiß aus jahrzehntelanger Erfahrung, dass in dieser Hinsicht Analogien zwischen mir und JEDEM unangebracht sind. JEDER hätte damals im Sportunterricht auch den Volleyball vom Boden aufgehoben, ohne sich den Ringfinger

zu brechen. Nicht so ich! Doch ich ließ mich nicht entmutigen. Motiviert zirkulierte ich einige Tage später durch Aldi, nachdem ich mir zuvor noch einmal das Foto einer Süßkartoffel auf dem Handy eingepreßt hatte. Ich hatte eigentlich erwartet, dass man im Hammer Westen, meiner hood, solche exotischen Gemüse nicht kennt, doch da lagen sie, ganz prominent in einem eigenen Körbchen, nicht weit entfernt von den gewöhnlichen Kartoffeln. **Ich alte bitch from the block** hatte mal wieder keine Ahnung gehabt, immer nur Soft-eis und Chipse sonst, und jetzt: coole Süßkartoffeln! Ich fühlte mich sofort elitär, schon fast wie aus Rhynern, obwohl, nein, so weit würde ich dann doch nicht gehen. Mit den Datteln, dem Kakaopulver und den gemahlene Mandeln war es einfacher, die gab es abgepackt und beschriftet, also deutlich niederschwelliger. Zufrieden paradierte ich nach Hause, schön zu Fuß und am Telefonieren, wie sich das gehört. Daheim machte ich mich ans Werk und wurde direkt ernüchtert: a) Die Süßkartoffeln wiesen verarbeitungstechnisch eine innige Verwandtschaft mit Betonklötzen auf und b) **ich hatte keinen Stabmixer**. „Lass sie einfach länger kochen“, riet meine beste Freundin Chelsea, die ich wegen ihrer Fachkenntnisse zu Rate zog. Das funktionierte. Und ich hatte mich beim Schälen nur zweimal geschnitten! Dann fiel mir auf, dass ich lediglich die Hälfte der angegebenen Mandelmenge erworben hatte. Also: Hälfte von allem wegschmeißen, Scheiße!! „Ich glaube, das wird nichts“, informierte ich Chelsea. „Glaub ich auch“, pflichtete sie mir bei. Es wurde dann aber doch was! Abgesehen von ein paar hartnäckigen Betonstücken ergab sich ein überraschend schmackhafter Imbiss, ohne Zucker und alles, eventuell werde ich die Sache wiederholen. Ich habe bereits zwei neue Süßkartoffeln angeschafft!

Ihre: **Bianca from the block**



Brownies from the block

„Auf zu neuen Ufern“ - Märchen und Geschichten von großen Abenteuern

Eine Reise ins große Abenteuer. Wir stechen in See, erklimmen verbal die höchsten Höhen und fürchten mit unseren Märchen und Geschichten im Gepäck weder Tod noch Teufel. Freuen Sie sich auf kühne Heldinnen und Helden. Erleben Sie Geschichten von Menschen, die ihre gewohnte Komfortzone verlassen (müssen), um verwegen zu neuen Ufern aufzubrechen. **Musik: Modder Witsch**

Samstag, 04.05.2024 um 19.30 Uhr im Isenbecker Hof (ehem. Gaststätte, neben „Steineflut“), Dortmund Straße 203

„... und sie tanzten und tanzten die ganze Nacht“ - Märchen zu Tanz und Musik

Ein ganz besonderer Abend, an dem sich die Magie der Märchen mit der Schönheit von Musik und Tanz vereint. Wenn an diesem Abend Melodien ertönen und die Tänzerinnen ihre Bewegungen im Einklang mit der Musik entfalten, entsteht eine Atmosphäre, die den Alltag vergessen lässt.

Musik und Tanz: Duo KussKuss - Montag, 06.05. 2024 um 19.30 Uhr, Kulturrevier Radbod, An den Fördertürmen 4

„... und hätte kein Mensch gedacht, was für einer dahinter steckte“ - Von verborgenen Talenten

Sie glauben, einen Menschen seit vielen Jahren in- und auswendig zu kennen und plötzlich, ganz ohne Vorwarnung, entdecken Sie Seiten, die Ihnen völlig neu sind.

Wir bieten Ihnen ein Panoptikum der „Verborgenen Talente“. Entdecken Sie eine Welt voller Potenzial und Möglichkeiten. Kommen Sie mit auf eine Reise der Selbstentdeckung, um die verborgenen Talente in Ihnen und anderen zu erkunden. Und wer kann es denn wissen: vielleicht gewinnen Sie heute neue Einsichten, Inspiration und Selbstvertrauen. **Musik: Christiane Baumann**

Mittwoch, 08.05.2024 um 19.30 Uhr Friedrich-Wilhelm-Stift GmbH, MöWe - Möbelshop & Werkstatt, Vogtskamp 5

Blütenzauber - eine Wiese voller Märchen

Die Natur offenbart ein reiches Angebot an faszinierenden Zutaten. Im Frühling, wenn alles, was während des Winters verborgen war, wieder zu sprießen und zu blühen beginnt, entfalten wunderbare Pflanzen ihre nahezu magischen Kräfte. Rosskastanienextrakt lindert Schwellungen, Lindenblüten gelten als bewährte Mittel gegen Erkältungen, Löwenzahn unterstützt die Nierenfunktion und Brennnesseln können rheumatische Beschwerden lindern. Die Geschichten erzählen von der zauberhaften Kraft der Natur. handeln von geheimnisvollen Heiltränken und hinterlistigen Giften, von Wunderpflanzen und betörenden Blumen. Schlendern Sie durch den farbenfrohen Park und treffen Sie unsere Erzählerinnen in ihren



stimmungsvoll geschmückten Märchenpavillons. auf der großen Wiese rechts vom Kurhaus. **Sonntag, 12.05.24 von 15.00 bis 17.30 Uhr** Kurpark - große Wiese (Open Air, rechts neben dem Kurhaus (in Höhe Kneippbecken)

Abschluss des FabelFrühlings: „... und sie lebten glücklich fort - oder?“

„Und wenn sie nicht gestorben sein, dann leben sie noch heute“, erzählt das Märchen. Aber wie leben und wie lieben sie und wie sieht das Leben danach aus mit dem Traumprinzen, der Traumprinzessin? Da gibt es Misstrauen und Eifersüchteleien, aber auch das treue Zusammenhalten in der Not und den heldenhaften Einsatz für das Leben des Ehepartners. Das Leben ist turbulent und bunt und - so ist es im Märchen - es geht vielleicht nicht immer gut aus, aber spannend bleibt es alle Male. **Musik: Rip 'n Beast - die Märchenband - Mittwoch, 15.05.2024 um 19.30 Uhr, Brokhof, Am Brokhof 1-3**

Parkplätze gibt es direkt am Veranstaltungsort - Eintritt bei allen Veranstaltungen frei - Alle Mitwirkenden freuen sich über eine „Hutgagge“. Außerdem erwartet Sie Ein kleines Speisen- und Getränkeangebot! Info-Tel.: 0151/16608042

„Kulturnacht“ - Mario Siegesmund



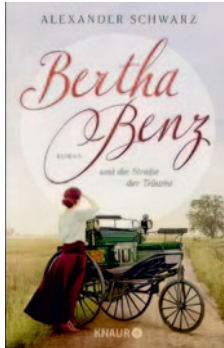
Mario Siegesmund ist ein Kleinkunst-Hybrid. Er hat als Comedian, Kabarettist, Musiker, Moderator und Autor schon zahlreiche Bühnen bespielt, vom kurzen Spot bis hin zu eigenen, abendfüllenden Programmen und ist damit

bereits den Einladungen der Goethe-Institute in Minsk und Kiew gefolgt. Außerdem plant und organisiert er Mix Comedy Shows, Team-Quiz Abende, Konzerte und Literaturveranstaltungen in NRW.

Am Freitag, 3. Mai bei der Hammer Kulturnacht um 19.30 Uhr in der Buchhandlung Holota - Eintritt frei

„Bertha Benz und die Straße der Träume“ Lesung mit Alexander Schwarz

Mannheim, 1888: Bertha Benz hat genug! Sie liebt ihren Mann Carl, bewundert den brillanten Ingenieur und glaubt fest an seine Vision einer pferdelosen Kutsche. Schließlich bringt sie selbst genug Zeit in der Werkstatt und lässt sich alle Motoren und Maschinen erklären, die Carl sich ausdenkt. Und sie hat sich ihre Mitgift und einen Teil ihres



Erbes noch vor der Ehe auszahlen lassen, um die Werkstatt zu finanzieren - gegen den entschiedenen Willen ihrer Eltern. Doch nach einem Konkurs hatten Bertha und Carl lange Zeit ständig die Schuldner im Nacken und mussten mit ihren Kindern in bitterer Armut leben. Jetzt ist es an der Zeit, dass sich endlich etwas ändert! Aber Carl mit seinem Perfektionismus zögert und zögert. Eine große Liebe, eine bahnbrechende Erfindung und eine Frau, die die Welt verändert.

Alexander Schwarz' historischer Roman ist die erste Roman-Biografie über die Frau, die dem Automobil zum Durchbruch verholfen hat. Alexander Schwarz, 1964 in Stuttgart geboren, arbeitete als Wörterbuchredakteur und Übersetzer, bevor er eine Literaturagentur gründete. Nach vielen Sachbüchern schreibt er nun mit immer größerer Begeisterung vor allem biografische Romane. Er wohnt in Island und den Niederlanden.

Am 22. Mai um 19.30 h in der Buchhandlung Holota - Eintritt 12,- Euro

Roman - Der erste Autofahrer war eine Frau / Schwarz, Alexander

Droemer Knaur

Einband: **Paperback**

EAN: **9783426447376**

17,99 € inkl. MwSt. exkl. Versandkosten

**Markt-
schänke**

Marktplatz 10 59065 Hamm

0 23 81 2 96 85

Öffnungszeiten:
Sonntag bis Freitag ab 16.00 Uhr
Samstag ab 11.00 Uhr
Sonntag und Montag keine Küche

Der-Drucker.Shop

WIR BETANKEN IHREN DRUCKER ●●●●

Irgendeine Tinte rein und fertig?

Nicht bei uns!

Dank unserer modernsten und erprobten Füll- und Reinigungstechniken drucken unsere Patronen lange, sicher und dokumentenecht.

Der-Drucker-Shop Hamm

Widumstraße 45 · 59065 Hamm

Telefon 0 23 81 / 43 64 460

Geöffnet: Mo-Fr 10:00-13:00 + 14:30-18:00 Uhr
Sa 10:00-13:00 Uhr

						3	9	8
		8	1		2			
9	7						5	
3			7			5	2	
				3				
	8	5			4			1
	5						7	3
			5		3	4		
7	6	3				8		

Epitaph - Eine deutsche Rock - Legende
 Nur eine Handvoll Rockbands in Deutschland darf für sich den Zusatz „legendär“ beanspruchen. EPITAPH gehören dazu. Die 1969 gegründete Formation hat insbesondere in den 1970ern Musikgeschichte geschrieben. Als erste deutsche Band tourten sie mehrfach in den USA und produzierten in Chicago das 1974 veröffentlichte Album „Outside The Law“. Spätestens nach den Fernsehauftritten im Beat Club und im Rockpalast, war die Band in aller Munde. Dazu kamen gemeinsame Tourneen mit Joe Cocker, Rory Gallagher, Golden Earring, ZZ-Top und

SUDOKU

Liebe Sudoku-Freunde,
 in dieser Ausgabe verlosen wir 2 Eintrittskarten für das Konzert der Kultband „EPITAPH“ am 1. Juni im Hoppegarden der Kulturwerkstatt. Und so könnt Ihr gewinnen: Die leeren Felder so ausfüllen, dass in jeder waagerechten Zeile und senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten. Die Lösung besteht aus den 4 markierten Feldern. Die Zahlen - aufsteigend von der kleinsten auf eine Postkarte schreiben und

bis zum **15. Mai 2024** an: **Kulturmagazin Willi**, Östingstraße 92, 59067 Hamm schicken. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

jede Menge Festivalauftritte. Die Lösung im April-Willi war **1269**. Den 10 Gewinnern wurden die Karten der Wald-bühne zugeschickt.



**Ihre Geschäfts- und Familienfeiern
 bis zu 150 Personen richten wir sorgfältig
 und individuell aus.**

ALTE MARK · Alte Soester Str. 28 · 59071 Hamm
 E-Mail: info@alte-mark.de · Telefon: 0 23 81 - 98 05 60

Nach Umbauarbeiten wurde am 7. April das **Kasabar**, Bar & Restaurant auf der Oststraße 5 neu eröffnet.

Nguyen Le Khanh, einer der beiden Geschäftsführer, war mehr als zufrieden mit der Resonanz. Der Innen- und Außenbereich war zur Eröffnung gut besucht und die Stimmung bei den Gästen war super.

Insbesondere der Thekenbereich wurde neu gestaltet.



Trennelemente zwischen den Sitzbereichen sorgen für gemütliche Atmosphäre.



Das rote und grüne Licht sind ebenfalls neu und sehr stimmungsvoll.



Der lange Gang ist mit japanischen Hängelampen beleuchtet.

Auf der neuen umfangreichen Speisekarte stehen jetzt fünf verschiedene Sorten Sushi. Dazu gibt es auch ein passendes Getränkeangebot, das sich der japanischen Küche widmet.

Über Lieferando liefert Kasabar auch nach Hause!

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do., So:

Küche von 12.00 - 15.00 Uhr

und von 17.00 - 21.00 Uhr

Bar von 12.00 - 00.00 Uhr

Fr., und Sa.:

Küche von 12.00 - 15.00 Uhr

und von 17.00 - 21.00 Uhr

Bar von 12.00 - 1.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

E-Mail: info@kasabar.de

Internet: www.kasabar.de

Telefon: 02381-4363636

Das **Café de Wendel** im CreativRevier Heinrich Robert hat am 26. April seine Tore



geöffnet. Ab dem 3. Mai ist freitags um 18 Uhr im Café de Wendel Livemusik angesagt. Dann wird die dortige Bühne für Bands oder Solo-Auftritte geöffnet.

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei. Allerdings geht dort jedes Mal ein Hut rum, mit dem um Spenden für die Künstler gebeten wird.

Café de Wendel, Zum Bergwerk 1, 59077 Hamm

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Mittwoch geschlossen

Donnerstag: 15.00 - 20.00 Uhr

Freitag: 15.00 - 00.00 Uhr

Samstag: 15.00 - 00.00 Uhr

Sonntag: 15.00 - 20.00 Uhr

Wer das Café für eine private Veranstaltung mieten oder dort auftreten möchte, kann sich hier melden:

info@creativrevier-hamm.de



Hammer Tafel e.V.

Friedrichstr. 11a · 59065 Hamm

Telefon **0 23 81 - 37 17 031**

Helfen Sie uns zu helfen!

Werden Sie ehrenamtliche(r) Mitarbeiterin / Mitarbeiter bei der Hammer Tafel!

www.hammer-tafel.de

Christliches Hospiz Hamm „AM ROTEN LÄPPCHEN“



www.hospiz-hamm.de

☎ **02381 30 44 00 | 5 44 73 - 0**

Förderverein Hospiz Hamm e.V.

IBAN: DE79 4105 0095 0000 1303 77

BIC: WELADED1HAM SPARKASSE HAMM

Bitte
UNTERSTÜTZEN
Sie uns



Als die Jugend noch Revolution machte

Vor 50 Jahren erfanden die Ramones in New York den Punk. Und Malcolm McLaren brachte diesen neuen Sound und Look postwendend nach London, wo der Manager zum Dreh- und Angelpunkt der frühen britischen Szene wurde. Olaf Neumann sprach mit Punk-Pionieren über die Anfänge einer kulturellen Revolution, die darauf aus war, das Aufgeblasene, Steife und Pompöse in der Musik und Gesellschaft zu vernichten.

Auch wenn die Londoner Bands bei der Entwicklung des frühen Punk-Sounds eine relativ untergeordnete Rolle spielten, wurde die lokale Szene zum Inbegriff dieser neuen rebellischen Jugendkultur. Das hatte viel mit Malcolm McLaren (†2010) zu tun. Der umtriebige Modedesigner und Musiker übernahm 1974 in den USA das Management der Proto-Punkband New York Dolls und kehrte im Mai 1975 nach London zurück. Zusammen mit Vivienne Westwood (†2022) eröffnete er dort die legendäre Boutique SEX, die maßgeblich an der Entstehung des radikalen Punk-Kleidungsstils beteiligt war. Außerdem begann McLaren, die 1974 gegründete Gruppe The Swankers zu managen, aus denen die Sex Pistols hervorgehen sollten.

Steve Jones, heute 68, erinnert sich an die Zeit vor exakt 50 Jahren: „Ich, Glen (Matlock), Paul (Cook) und dieser andere Typ namens Wally (Nightingale) spielten eine Show (als The Swankers) und ich merkte, dass das Singen nichts für mich ist. Ich hatte einfach nicht das Zeug zum Frontmann. Malcolm erkannte das und meinte, ich solle lieber die Gitarre übernehmen und Wally loswerden. Und dann luden wir Leute zum Vorsingen ein. Auf diese Weise fanden wir John (Lydon). Mit ihm waren die Sex Pistols komplett. Damals gab es so etwas wie Punk noch nicht. Der Begriff kam erst später auf. Aber John sah einfach einzigartig aus. Er war ein Star, er hatte etwas Besonderes. Ein sehr intelligenter Typ mit einem kreativen Geist, der großartige Texte schrieb. Damals war er einfach der Beste.“

Mit seiner Ästhetik der Hässlichkeit inklusive Sicherheitsnadeln in der Wange avancierte der damals 19-jährige John Lydon bzw. Johnny

Rotten schnell zur Ikone einer Gegenkultur. Die Songs der Sex Pistols waren Manifeste gegen Kommerz, Bürgerlichkeit und „langweilige alte Fürze“. Sie verzichteten bewusst auf jede Form von Virtuosität. Am 1. Dezember 1976 trat die lebendig gewordene Provokation in der populären Bill Grundy Show live im BBC-Fernsehen auf. Und plötzlich rutschte es Steve Jones heraus: „You dirty Fucker!“ Dieser spontane, an den konservativen Moderator Grundy gerichtete Spruch sollte für die Sex Pistols alles von Grund auf verändern.

„Es war eine verrückte Sache, die einfach passiert ist“, erzählt Jones dem Autor dieser Zeilen. „Ich hatte zuvor ein paar Gläser Wein getrunken, was mir wahrscheinlich ein bisschen geholfen hat. Aber Bill Grundy war wirklich ein Arsch. Vieles davon war großartige Werbung für die Band, aber ich glaube, es war auch der Anfang vom Ende. Denn danach wurde es nur noch ein Zirkus. Glen verließ die Sex Pistols und für ihn bekamen wir Sid (Vicious), der überhaupt nicht spielen konnte. Für mich war es nur eine Frage der Zeit, bis wir einfach implodieren würden. Und genau das ist später ja auch passiert.“

Rockmusik mit punkähnlichen Merkmalen gab es bereits in den späten 1960ern und frühen 1970ern von Bands wie The Velvet Underground, Iggy Pop & The Stooges, The MC5 oder The New York Dolls. Der Bassist Tony James (71) gründete 1975 die Proto-Punk-Rock-Formation The London S.S., zusammen mit Brian James (später bei The Damned) sowie Mick Jones und Terry Chimes (beide spätere Mitglieder von The Clash). Gemanagt wurde diese laute und energiegeladene Band von Malcolm McLaren und Bernie Rhodes, der später für The Clash tätig war.

„Malcolm war unglaublich wichtig für meine Karriere, und auch sein Partner Bernie“, glaubt Tony James. „Sie haben mir die Augen geöffnet. Wenn man sich die New York Dolls und die anderen Gruppen ansieht, die wir damals liebten, dachten wir nicht, dass diese Art von Musik jemals eine größere Bedeutung haben könnte. Bernie Rhodes gab mir eine Leseliste mit Büchern von Jean-Paul Sartre

oder empfahl mir die Kunst von Jasper Johns. Er meinte: „Solange ihr nichts Originelles zu sagen habt, habt ihr überhaupt nichts zu sagen“.

Der Teenager Tony James verdiente sich ein bisschen Geld mit Babysitting für Neil Aspinall, dem Roadmanager der Beatles und Manager von Apple Records. Tony saß auf einem Sofa mit George Harrison und wurde von dem Beatle ermutigt, auch Musik zu machen. In der Nacht, in der die Bill Grundy Show mit den Sex Pistols ausgestrahlt wurde, war James in Aspinalls Haus. Der besaß einen der ersten Videorekorder überhaupt und nahm die berühmte Sendung auf. „Wir fanden es wundervoll, dass die Sex Pistols mit Respektlosigkeit gegenüber dieser eher geradlinigen Fernsehshow auftraten“, konstatiert Tony James, der heute mit Steve Jones und Sänger Billy Idol die Punk-Band Generation Sex betreibt.



Sex Pistol 1977 in Arnheim / Foto: Peter Stone

Der Bill-Grundy-Skandal war der monumentale Moment, in dem die Untergrundbewegung Punk in die Boulevardmedien eindrang und in Großbritannien zum Staatsfeind Nummer eins erklärt wurde. Für Malcolm McLaren, (Manager der Sex Pistols) war das ein Traum, aber für die beteiligten Bands fast ein Rückschritt, weil sie es jetzt mit den etablierten populistischen Medien zu tun hatten, was sehr schwierig ist für einen jungen Menschen. Auf der anderen Seite machte es den Punk noch spannender.

Noch vor den Sex Pistols initiierte McLaren 1974 The Masters of the Backside. Er stellte sich eine englische Punkband mit dem Sound

der Ramones und dem Stil des Sängers Richard Hell vor, die er beide im CBGB's in New York erlebt hatte. Dave Vanian, Rat Scabies und Captian Sensible alias Raymond Ian Burns gründeten direkt nach den kurzlebigen Masters of the Backside die bis heute aktive Band The Damned. Zur Besetzung gehörte eine Zeit lang die Gitarristin Chrissie Hynde, die mit den Pretenders weltberühmt werden sollte.

„Malcolm hat uns für ein paar Wochen gemanagt“, erinnert sich Captain Sensible (70). London war damals der Schmelztiegel einer kleinen Szene von Leuten, die die aktuelle Musikszene hassten, also den Stadionrock à la Emerson, Lake & Palmer, Genesis oder Yes. The Masters of the Backside wollten etwas Neues machen, das normale Leute anspricht, mit Texten, die man verstehen kann. „Wir wollten keine Songs über Kobolde und Zauberer und diesen ganzen Müll. Es gab zu der Zeit in London eine kleine Gruppe von vielleicht 100 Leuten, die probierten, miteinander Musik zu machen. Mitglieder von The Clash spielten mit Brian James, ich spielte mit Chrissie Hynde. Es gab viele verschiedene Ideen für Bands, die sich schließlich zu The Damned, The Clash, den Sex Pistols, den Stranglers und The Banshees verdichteten.“

Als Treffpunkte der jungen Londoner Punkszene dienten der 100 Club in der Oxford Street und der Roxy Club in Covent Garden. Dort sah der bereits 33-jährige Rhythm & Blues-Sänger Charlie Harper 1977 The Damned live und war so begeistert, dass er die UK Subs gründete, mit denen er ebenfalls Punk machen wollte. Die Leute von den Stranglers und von Crass waren auch in seinem Alter, aber die meisten Punks waren deutlich jünger als Harper, der mit 30 immer noch aussah wie 19. Der Veteran erzählt lachend, dass erst die Medien sein Alter thematisiert hätten, indem sie schrieben, er sei bereits ein alter Mann. Aber ein zorniger.

„In den Straßen von London lagen damals Berge von Müll“, erinnert sich Harper. „Es wurde gestreikt. Wir Punks sind durch die Stadt gelaufen und haben die Müllhaufen einfach in Brand gesetzt. Das hat funktioniert, denn kurz

50 Jahre Punk

darauf wurden sie entfernt.“ An Punk faszinierte ihn hauptsächlich die Musik mit Songs, die bis aufs Skelett reduziert waren. „Die Gitarre ließen wir immer sehr natürlich klingen, weshalb wir beim Spielen keinerlei Effektgeräte benutzten“, erklärt er den Sound der UK Subs. „Sie kam direkt in den Marshall-Verstärker und hatte einen ganz natürlichen Sound. Heutzutage klingen fast alle Gitarristen gleich.“ Am 25. Mai feiert das Urgestein Charlie Harper seinen 80. Geburtstag und ist damit wohl der dienstälteste Punkshouter der Welt. Auf der diesjährigen Deutschlandtour der UK Subs will er beweisen, dass eine Jugendkultur in die Jahre kommen und trotzdem ihren Biss bewahren kann.

Captain Sensible hat bereits die magische Zahl 70 erreicht. Was tut er, um zu verhindern, selbst ein langweiliger alter Furz zu werden? „Na ja, das ist schwierig“, lacht der Bassist von The Damned. „Es war damals leicht für uns zu sagen, Genesis sind langweilige alte Fürze. Jetzt ist die Zeit der Rache gekommen, weil wir selber alt werden. Wir können nichts dagegen tun. Die Musikszene gehört neuen Künstlern und neuen Sounds, Leuten wie Sam Smith. Ich verstehe diese Musik nicht, aber ich weiß, dass es nicht an mir liegt. Es ist Musik für eine neue Generation. Also, ja, ich bin ein langweiliger alter Furz.“

Steve Jones: Meine Sex Pistols Geschichte (Hannibal Verlag 2022) / The Filth & The Fury OST - A Sex Pistols Film (2LP, Universal) - VÖ: 20.4.2024

Punk wird 50: Live-Termine:

UK Subs (Foto):

28.4., Münster, Gleis 22 / 30.5., Berlin, SO36
31.5., Berlin, SO36 / 01.6., Hamburg, Fabrik
02.6., Düsseldorf, Zakk



Charlie Harper solo: 29.06., Geiselwind, Mission Ready Festival Germany / 07.07., Berlin, M.S. Stralau. Two boat trips on the Spree, leaving at 14:00 and 17:00. Charlie Harper (solo) und TV Smith.

AEG BOSCH

EP:Raschka

LOEWE.

Panasonic

Miele



50 Jahre

Kompetenz und Qualität

Beratung und Verkauf
Oststraße 18 · 59065 Hamm
Telefon 0 23 81-220 33
www.ep-raschka.de

Service-Center
Fritz-Husemann-Straße 44
59077 Hamm
Telefon 0 23 81-46 20 76

EP:Raschka
ElectronicPartner

TV | Multiroom | Heimkino | Haushaltsgeräte | Reparatur Service

BOSE
TechniSat YAMAHA

Familienausstellung im Maxipark „Im Land der Drachen“

Freut Euch auf eine Ausstellung, welche erstmalig in Deutschland gezeigt wird und so noch nie irgendwo zu sehen war...

Im Maximilianpark ist es mystisch. Die neue Familien-Ausstellung „Im Land der Drachen“ entführt die Besucherinnen und Besucher noch bis 3. November 2024 in die magische Welt des Mittelalters. Jeder ist eingeladen mit Ritter Wendel, dem tapfersten Drachenmeister und unerschrockenem Bewahrer des Friedens, eine Mission „Im Land der Drachen“ zu erfüllen.

Wenn der Besuch im Maxipark zum großen Abenteuer werden soll, dann gehört in diesem Jahr der Besuch der Familienausstellung unbedingt dazu. Im Jubiläumsjahr geht's auf eine Reise in das geheimnisvolle Zeitalter der Drachen. Sieben lebensgroße Exemplare sind in ihr neues 1.600 Quadratmeter großes Zuhause eingezogen und freuen sich auf kleine und große Abenteuer, die riskante Aufgaben lösen und mutige Wagnisse eingehen. Am Ende des Weges steht die große Prüfung zum Drachenmeister.



Da geht es zur berühmten Dracheninsel, wo Wasserdrache Vindicta den Drachenschatz bewacht, des Lichtdrache Observarius überrascht mit seinem Feuereifer und wer den Weg verlässt, der sollte sich vor dem Blitzdrachen Armades in Acht nehmen. Mutige Drachenmeister legen alle Dracheneier zurück in das richtige Nest. Bekommen auch die Drachenmamis Kalseru und Azula ihre Eier zurück? Die Drachen, die ca. drei Meter groß sind, messen bis zur Schwanzspitze bis zu

fünf Meter. Wenn sie ihre Flügel ausgebreitet haben, ist ihre Spannweite bis zu vier Meter groß. Hier ist also Vorsicht geboten, denn die Drachen bewegen sich und ab und zu ist auch ein gefährliches Knurren zu hören.

Mutige sammeln bei der digitalen Flammenjagd genug Flammen, um unbesiegbar zu werden. An der Seite von Ritter Wendel ist die Drachenmeister-Challenge ein Kinderspiel. Jeder kann am Eingang ein Rätselheft bekommen, einen Wegweiser, um an allen Drachenstationen die Prüfung zu meistern und als mutiger, tapferer Drachenmeister glücklich nach Hause zu gehen. Wer mag, der geht noch auf einen spektakulären Drachenritt oder vertreibt sich die Zeit an den Spielischen.



Fotos: Thorsten Hübner

Der Mythos von Drachen und die Faszination des Mittelalters werden in der Elektrozentrale bis 3. November 2024 auf eindrucksvolle Weise präsentiert.

Die Ausstellung ist während der Schulzeit täglich von Montag bis Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet, am Wochenende, an Feiertagen/Brückentagen und in den Ferien öffnen sich die Tore bereits um 10.00 Uhr.

Sondereintritt beträgt pro Kind 3 € + Park Eintritt und jeder Erwachsene zahlt 5 € + Parkeintitt.



Hellweg Konkret III Konkrete Kunst im Fokus einer Region - die dritte Auflage von Frühjahr 2024 bis Herbst 2025



In diesem Jahr wäre der Künstler Erich Lütkenhaus aus Hamm 100 Jahre alt geworden.

Vor zehn Jahren spürte die erste Ausgabe von Hellweg Konkret konkreten Kunstschaffenden nach, die ab 1945 in der Hellwegregion wirkten. 2020/21 widmete sich die zweite Reihe der konkreten Magie von Form und Farbe. Hellweg Konkret III nun steht unter dem leitenden Thema „Raum“, das als verbindendes, aber vielfältig interpretierbares Sujet die verschiedenen Projekte zusätzlich zum Rahmenkonzept des Konkreten verknüpft.

Außer im Gustav-Lübcke-Museum finden auch hier Ausstellungen statt: Carlerntn Kürten-Stiftung, Museum Haus Opherdicke, Museum Schloss Cappenberg, Maximilianpark und Hammer Künstlerbund,

Kunstmuseum Ahlen, Westfälische Salzwelten, Stiftung Konzeptuelle Kunst und Stadt Arnsberg.

Bereits 2014 hatte der damalige Schirmherr Gerd Bollermann, Präsident der Bezirksregierung Arnsberg a.D., das engagierte Anliegen von Hellweg Konkret treffend charakterisiert: „Es geht um Brücken zwischen Provinzialität und Internationalität, zwischen Tradition und Moderne, zwischen Heimatverbundenheit und Weltoffenheit, zwischen künstlerischer Individualität und künstlerischem Miteinander, um Brücken zwischen Vergangenheit und Gegenwart.“

Diesem komplexen Thema wird die heraufziehende Reihe Hellweg Konkret III mit zehn ganz unterschiedlichen Ausstellungen sowie Veranstaltungen zur Kunst im öffentlichen Raum gerecht. Die institutionelle Diversität der Partner - vom selbst verwalteten Künstlerbund bis hin zu renommierten Museen ermöglicht im Rahmen der Gesamtreihe, das regionale Kunstschaffen in den Kontext des Internationalen zu stellen. Obwohl der Begriff „Konkrete Kunst“ vor 100 Jahren geprägt wurde, ist das Phänomen kein historisches, sondern weiterhin lebendiges: Die vielen zeitgenössischen Positionen, die zu entdecken sein werden, bezeugen es.

Um das Erlebnis der konkreten Kunst zugänglich zu machen, legt die Veranstaltergemeinschaft großen Wert auf hochwertige Vermittlungs-

Angebote für verschiedene Menschen - etwa Führungen, Workshops, Ausstellungsgesprächen, Radtouren zur Kunst im öffentlichen Raum uvm. - und beschäftigt sich gezielt mit Aspekten von Barrierefreiheit.



Hellweg Konkret III wird großzügig mit Mitteln des Regionalen Kulturprogramms NRW durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Das Gustav-Lübcke-Museum widmet Erich Lütkenhaus eine umfassende Retrospektive. Im S-Flügel vereinigt die Ausstellung Werke aus sechs Jahrzehnten seines Schaffens. Durch sein kunstpädagogisches und zivilgesellschaftliches Engagement wirkt sein Lebenswerk bis heute sprichwörtlich: „Über den Raum hinaus“.

Die Vernissage zur Ausstellung Erich Lütkenhaus „Über der Raum hinaus“ findet am Donnerstag, 16. Mai 2024 um 18.00 Uhr statt. Laufzeit 17 Mai bis 22. September 2024

18. Hammer KulturNacht 2024: Zeit für Inspiration!

Erneut ist die Hammer KulturNacht der Auftakt eines reichhaltig gefüllten und mehr als abwechslungsreichen #h4 KulturSommer 2024! **Am Freitag, 3. Mai**, öffnen die städtischen Kulturinstitute, ihre Partner sowie zahlreiche haupt- und ehrenamtliche Kreative **ab 17.00 Uhr** ihre Türen und laden alle Kulturbegeisterten zu einem kreativen, spannenden Programm ein, das bis in die Nacht andauert (ca. 23.00 Uhr).

Rund 60 Veranstaltungen laden an verschiedensten Standorten in der Innenstadt vom Gustav-Lübcke-Museum bis zur Musikschule zum Verweilen und Entdecken ein. Das Angebot ist wie immer buntgemischt und bietet Spannendes, Unterhaltsames, Witziges, Nachdenkliches und Aufregendes für Aug und Ohr. Ungewöhnliche Ausstellungen, klangvolle Konzerte, witziges Kabarett, spannende Lesun-

gen und Vieles mehr stehen auf dem Programm. Wie immer gilt: Entspanntes Lauschen ist ebenso möglich wie das Tanzbein zu schwingen, angeregt zu diskutieren oder sich selbst künstlerisch auszuprobieren - für kleine wie große Kulturbegeisterte sollte sich das Passende problemlos finden lassen.

Ob hintergründige Geschichten und Lieder, aufregende Farbspiele, grenzenlose Poesie, spannende Erkundungsgänge in unentdeckte Winkel oder musikalische Frühlingsgefühle - wer die Wahl hat, hat die Qual! Und das ist beileibe nicht alles, was es zu erleben gibt! Abseits des normalen Alltagsenerleis beweist die heimische Kulturszene, wie farbenfroh und facettenreich sie ist.

Dank der Unterstützung der Volksbank Hamm Stiftung gibt es auch in diesem Jahr wieder Theater & Aktionen im öffentlichen Raum, die die einzelnen kreativen Orten verbinden und den Weg zu einem kurzweiligen Vergnügen machen. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gut gesorgt, an vielen Stationen gibt es Getränke und Snacks zu moderaten Preisen.

Mit dabei sind in diesem Jahr das ARTelier für Fotografie Heinz Feußner, das Atelier Anna Hübsch, die Ateliergemeinschaft Grüne Tür, das Atelier Kaps, die Buchhandlung Margret Holota, die Ev. Kirchengemeinde Hamm, der Förderverein des Martin-Luther-Viertels, die Galerie der Disziplinen, die Galerie Tersteegen/Lobert, das Gustav-Lübcke-Museum, das HELIOS Theater, der Historische Löschzug Pelkum e. V., der IBUV e. V., die Jugendkunstschule, das KUBUS-Jugendkulturzentrum, La Maison & La Galerie im Luther-Viertel, das Modehaus Grabitz, die Musikschule, das Nähstudio „Abgesteckt“, der Pastoralverbund Hamm-Mitte-Osten, das Stadtarchiv, die UNICEF-Arbeitsgruppe Hamm, die Zentralbibliothek & Volkshochschule, das Zimmertheater und natürlich zahlreiche lokale Kreative (**alle Informationen auch unter www.hamm.de/kulturnacht**).



Kompositionen in Holz – Maßarbeit vom Feinsten.

Ihre Idee ist unsere Herausforderung.
Rufen Sie uns an!

- Hochwertiger und individueller Innenausbau
- 3D-CAD-Planung
- CNC-Fertigung
- Trockenbau
- Holz- und Kunststoffenster
- Zimmertüren



Neu: Laserkanten mit fugenloser Optik



Johann-Sebastian-Bach-Straße 23 · 59063 Hamm
Tel.: 02381/304918-0 · mail@schreinerei-nettebrock.de

www.schreinerei-nettebrock.de

Zeitplan der 18. Hammer KulturNacht auf den nächsten beiden Seiten →

Vorschau

17.00 Uhr: Eröffnung KulturNacht, Kreativ-Haus im CVJM, Ostenwall 79

Ab 17.00 Uhr: Fool Pool - Die Gentlemen (und später hier und da in der Innenstadt), Kreativ-Haus im CVJM, Ostenwall 79

Ab 17.00 Uhr: Lebende Musikbox, Weststraße/zwischen Persiluhr & Rödinghauser Str.

Ab 17.00 Uhr: Malkurs mit Nelli Lips, Galerie der Disziplinen, Heinrich-Reinköster-Str. 6

17.00-17.30 Uhr: Live-Musik mit Gitarrist Uwe Stein, ARTelier Feußner, Martin-Luther-Str. 48

17.00-21:00 Uhr „Kindersoldaten“ - Ausstellung zum Thema mit Werken von Schülerinnen und Schülern, KAR UNICEF, Oststr. 47

17.00-22.00 Uhr: Ausstellung „Farben der Nacht“, Kreativ-Haus im CVJM, Ostenwall 79

17.00-22.00 Uhr: Auf den Spuren der Stadtgeschichte & Quiz, Was war wann in Hamm? Stadtarchiv Hamm

17.00-22.00 Uhr: Präsentation Historischer Löschzug Pelkum e. V., Marktplatz v. der Pauluskirche

17.00-22.00 Uhr: Ausstellung/Malvorführung, Atelier Wolfgang Kaps, Nassauer Straße 27

17.00-22.00 Uhr: Jubiläumsausstellung: Das große Experiment (25 Jahre MLV), La Maison, Nassauer Str. 28 - 32

17.00-22.00 Uhr: Foto-Ausstellung Musiker-Legenden, ARTelier Feußner, Martin-Luther-Str. 48

17.00-23.00 Uhr: Ausstellung Ute Hoeschen „Die Meile“, Modehaus Grabitz

17.00-23.00 Uhr: Musik ist Trumpf: Konzerte überall in der Städtischen Musikschule

17.00-23.00 Uhr: Malerei, Holzkunst & Livemusik, Galerie Tersteegen/Lobert, Martin-Luther-Str. 11 (Hinterhof)

17.00-23.00 Uhr: Einführung in die „Ebru-Malerei“ (im Studententakt) IBUV e. V., Weststraße 40

17.00-23.00 Uhr: Abend der Vielfalt mit ganz viel Kunst, Galerie der Disziplinen, Heinrich-Reinköster-Str. 6

17.30 Uhr: Himmelwärts - interaktive Lesung mit Musik für Kinder u. Familien, Gerd-Bucerius-Saal, Heinrich-von-Kleist-Forum

17.30 Uhr: Drumbob: Gemeinsam Trommeln, Martin-Luther-Platz

Ab 18.00 Uhr: Live Malerei mit Marc Westermann, Weststraße/Höhe Pauluskirche

18.00 Uhr: Orientalische Tee-Session, Galerie der Disziplinen, Heinrich-Reinköster-Str. 6

18.00-18.30 Uhr: Licht aus & Spot an. Taschenlampenführung, Gustav-Lübcke-Museum

18.00-19.30 Uhr: Live-Musik mit Gitarrist Uwe Stein, ARTelier Feußner, Martin-Luther-Str. 48

18.00-19.30 Uhr: Graffiti-Event, KUBUS Jugendkulturzentrum

18.00-21.00 Uhr: Ausstellung „Lieblingsstücke“, Foyer Heinrich-von-Kleist-Forum

18.00-21.00 Uhr: Outdoor Live-Graffiti, Galerie der Disziplinen, Heinrich-Reinköster-Str. 6

18.00-21.00 Uhr: Open Podcast mit Betim & Mergim Cenaj, Galerie der Disziplinen, Heinrich-Reinköster-Str. 6

18.00-21.00 Uhr: Theatersalon mit Soundcollagen zum Thema „Farben der Nacht“, ZimmerTheater im CVJM, Ostenwall 79

18.00-22.00 Uhr: Workshops Alufolie-Skulpturen/Pouring, Jugendkunstschule, Ostenallee 4a

18.00-22.00 Uhr: Musikspuren - musikalische Museums-Rallye, Gustav-Lübcke-Museum

18.00-22.00 Uhr: „Vinyl-Wellness“ - LP-Reinigung mit einer Plattenwaschmaschine, Gustav-Lübcke-Museum

18.00-22.00 Uhr: Ausstellung „Miteinander“, M&W Pötter, Osman Bol, La Galerie, Nassauer Str. 26

18.00-23.00 Uhr: Ausstellung Peters/Hartmann/Täger & Livemusik von „Lauscher“, Atelier Anna Hübsch, Martin-Luther-Str. 11

18.15 Uhr: Poetry Slam mit NES, Foyer Heinrich-von-Kleist-Forum

18.15 Uhr: Gruppenfoto: „Wir in Hamm: Lieber Bunt!“, Martin-Luther-Platz

18.15-21.00 Uhr: Mode trifft Kunst, Foyer Heinrich-von-Kleist-Forum

18.30 Uhr: Himmelwärts - interaktive Lesung mit Musik für Kinder und Familien, Gerd-Bucerius-Saal, Heinrich-von-Kleist-Forum

KulturNacht

18.30 Uhr: Konzert mit dem Chor „Mach's Maul auf“, Lesecafé der Zentralbibliothek, Kleist-Forum
18.30-19.00Uhr: Archiv-Bibliotheksführung, Stadtarchiv Hamm
18.30-21.00 Uhr: Rhythmuswurzeln: Bastelaktion (ab 6 Jahren), Gustav-Lübcke-Museum
18.30-23.00 Uhr: Konzerte mit balladen.duft / CB Acoustic Collective / Jah-Ra Sus Al-Nuit, Nähstudio Abgesteckt, Martin-Luther-Str. 11a

19.00 Uhr: Konzert mit dem Ensemble „friewe.drei“, St. Agnes Kirche
19.00-19.30 Uhr: Licht aus & Spot an, Taschenlampenführung, Gustav-Lübcke-Museum
19.00-19.45 Uhr: Theaterstück: „Ich bin wie Du“, Kulturbahnhof/Helios-Theater
19.00-20.00 Uhr: Archivführung, Stadtarchiv Hamm
19.00-20.00 Uhr: Orchesterkonzert mit dem Paulusensemble, Pauluskirche
19.15 Uhr: Poetry Slam mit NES, Foyer Heinrich-von-Kleist-Forum
19.30 Uhr: Konzert mit Freya Deiting, La Galerie, Nassauer Str. 26
19.30 Uhr: Drumbob: Gemeinsam Trommeln, Martin-Luther-Platz
19.30-21.00 Uhr: Musikalisches Programm mit Mario Siegesmund, Buchhandlung Margret Holota, Weststr. 11
19.30-22.00 Uhr: Rapper Mighty Mac / Tiduz Tanz-Team / anschließend DJ-Session, KUBUS Jugendkulturzentrum
19.30-22.00 Uhr: Karaoke-Party im Pharaonenreich, Gustav-Lübcke-Museum

20.00-20.45 Uhr: Duette aus Opern mit Rebecca Engel (Sopran), Annika van Dyk (Mezzosopran) und Ursula Gärtner (Klavier), Pauluskirche
20.00 Uhr: Konzert mit dem Ensemble „friewe.drei“, St. Agnes Kirche
20.00-21.00 Uhr: Live-Musik mit Gitarrist Uwe Stein, ARTelier Feußner, Martin-Luther-Str. 48
20.00-21.00 Uhr: Fragen & Antworten zur Ahnenforschung, Stadtarchiv
20.00-21.00 Uhr: Museumsmomente; Improvisationstheater, Gustav-Lübcke-Museum
20.00-21.30 Uhr: Lesung mit Musik mit Harald Sumik und Jenny Heimann, Zentralbibliothek
20.30 Uhr: Poetry Slam mit NES, Foyer Heinrich-von-Kleist-Forum
20.30-21.30 Uhr: Archiv-Rallye für Groß und Klein, Stadtarchiv Hamm
20.45-21.30 Uhr: Mitsingkonzert, Pauluskirche

21.00-21.45 Uhr: Hinter der Kulissen: Führung, Gustav-Lübcke-Museum
21.30 Uhr: Gospelkonzert mit dem Pop- & Gospelchor, Pauluskirche
21.30-22.30 Uhr: Konzert mit „Busker Villains“, Galerie der Disziplinen, Heinrich-Reinköster-Str.
22.00 Uhr: Karaoke-Session, KUBUS Jugendkulturzentrum



Präsentation
des
Programms
der Hammer
KulturNacht
im
CVJM-Haus
←





Pinkelstadt - ab in die Büsche **Musical von Greg Kotis**

Eines der menschlichsten Bedürfnisse - und eines, dass die Menschheit eint: alle müssen mal. Die meisten von uns wünschen sich dabei Privatsphäre, öffentliche sanitäre Anlagen haben von jeher einen eher schlechten Ruf, wenn sie denn überhaupt vorhanden sind. Was aber wäre, wenn es nur noch öffentliche Toiletten gäbe? Die man nur gegen Gebühr überhaupt nutzen darf?

Willkommen in der Zukunft: Nach einer schrecklichen, langjährigen Dürrekatastrophe ist das Wasser knapp und die Regierung hat alle privaten Toiletten verboten bzw. abgeschafft. Um den Wasserverbrauch zu rationieren, müssen alle „Geschäfte“ in öffentlichen Toiletten verrichtet werden, die von der GmbHarndrang & Klo KG und ihrem Direktor, Werdmehr von Mehrwerth, kontrolliert werden. Selbstverständlich sind diese WCs kostenpflichtig, harte Gesetze regeln, wer welche Abgaben zu entrichten hat. Wer die Gesetze bricht, wird nach „Pinkelstadt“ geschickt, ein mysteriöser Ort, von dem bis dato noch niemand zurückgekehrt ist. Doch die Wut der verarmten Gesellschaft auf die skrupellosen Machenschaften der Politik wächst immer weiter an, bis der Druck so groß ist, dass sich eine Gruppe rund um den jungen Johnny Stark formiert, um für mehr Menschlichkeit zu kämpfen.

Foto: Tim Möller



Bei swingender und hinreißender Musik erzählen Mark Hollmann (Musik/Texte) und Greg Kotis (Buch/Texte) mit viel ironisch-augenzinkerndem Humor eine Geschichte rund um das Menschlichste vom Menschlichen, wobei das Genre Musical herzhafte parodiert

und gleichzeitig beste Unterhaltung geboten wird. Im September 2001 war es erstmals am Broadway zu sehen, lief über zwei Jahre lang und wurde u. a. mit drei Tony-Awards – Beste Regie, Bestes Buch, Beste Musik – ausgezeichnet.

Das Theater für Niedersachsen zeigt seine brandneue Inszenierung des Musicals und meistert gekonnt den Balanceakt zwischen Unterhaltung und Kritik. Hochaktuelle Themen wie Klimawandel, Machtmissbrauch, oder Aufbegehren von Minderheiten kommen in mitunter urkomischen Dialogen daher, garniert mit großartiger, vielseitiger Musik. Trotz allem stehen echte Figuren mit ihren Prägungen, Sorgen und Nöten im Mittelpunkt - denn wie so oft, ist nicht alles schwarz oder weiß.

Am Samstag, 4. Mai 2024 um 19.30 Uhr im Kurhaus

Karten für das Musical gibt es beim Kulturbüro der Stadt Hamm (02381/17-55 55), den bekannten Vorverkaufsstellen und online unter kultur.hamm.de. Der Eintritt zur KulturNacht und zum Klangkosmos ist frei.

Pearl Diver

Perlen der Musikgeschichte aus Bielefeld **Rock & Blues meets Soul**

Sie tauchen nach den Perlen der Musikgeschichte und bringen dabei Stücke von z.B. Beth Hart, Anita Cochran, Inga Rumpf oder auch Prince, Stevie Wonder und Toto hervor. Eine Blues, Rock & Soul Coverband mit einem erlesenen Geschmack.

Die 5 erfahrenen Musiker aus NRW sind musikalisch sehr gut aufgestellt und überraschen die Zuschauer gern, mit ihren ganz eigenen Versionen weltbekannter Songs.

Worauf Ihr Euch bei einem PEARL DIVER Konzert freuen dürft?

Erdigen Groove, fette Hammond Sounds, mitreißende Gitarrensolis und die charismatische, stimmungswaltige Frontfrau Anna Mehl.



Am Samstag, 25. Mai um 20.30 Uhr im Alt Hamm

Klangkosmos Weltmusik

Mystisches aus dem Norden Pakistans: Sufi-Gesänge der Frauen aus Gilgit-Baltistan

Die Klangkosmos-Reise im Wonnemonat Mai führt in den Süden Asiens, in die Islamische Republik Pakistan. Im äußersten Norden des Landes befindet sich das pakistanische Sonderterritorium Gilgit-Baltistan, aus dem die heutigen musikalischen Gäste stammen.

Meher Angez stammt aus Murtaza Abad, einem abgelegenen Dorf im Hunza-Tal. Schon als Kind wurde sie in die uralten spirituellen Praktiken und die Musik der Region Gilgit-Baltistan eingeweiht, die seit dem 12. Jh. stark von den Ismailiten, der zweitgrößten schiitischen Glaubenskonfession, geprägt ist. Im Zentrum stehen Ginans, hingebungsvolle Hymnen oder epische Gedichte, die rezitiert werden. Sie thematisieren die göttlichen Liebe, den Kosmos, Rituale, ethisches Verhalten und Meditation.

Die Musikerin hat früh eine Leidenschaft für diese meditativ-poetische Kunst entwickelt und dabei erstaunliches Talent offenbart, weswegen sie von einigen angesehenen Persönlichkeiten spiritueller Praxis gefördert wurde. Mit ihren eindrucksvollen Sufi-Gesängen eröffnet sie den Menschen die Möglichkeit, ihre positiven Kräfte zu stärken. Heute ist nicht nur ihr Name berühmt und geschätzt, sondern zugleich auch ein Symbol in den verschiedenen Kulturgemeinschaften im Hunza-Tal, in Gilgit-Baltistan sowie in der gesamten zentralasiatischen Region und für die weltweite Gemeinschaft der Ismailiten. Sie widmet sich der Erhaltung und Weitergabe der Traditionen ihre Heimat mit Hingabe, dazu singt sie in der lokalen Sprache Burushaski. Meher Angez war Gast in unzähligen TV-Programmen und bei Festivals in Pakistan und anderen Teilen der Welt, die sich für die Förderung von Sufi-Musik einsetzen. 1997 sang sie bei der Hochzeitszeremonie von Prinzessin Zahra Aga Khan in Paris ein Sufi-Epos. Radio Pakistan würdigte ihre Arbeit zur Förderung von Frieden und Harmonie mit der Verleihung des Titels Bulbul-e-Shum-âl, ein Titel, den sie bisher als einzige Sufi-Sängerin erhielt.



Zudem hat sie mit dem Meher-Institut eine eigene Schule gegründet, die die professionelle akademische Auseinandersetzung mit Sufi-Musik ermöglicht. Sie bietet Ausbildungen in Musik und Musikwissenschaft an, mit dem Ziel, diese schrittweise zu Studiengängen bis zum Graduiertenniveau zu absolvieren. Das Meher-Institut übernimmt eine wichtige Rolle bei der Erforschung des kulturellen Erbes und der Musik sowie für die Entwicklung von kooperativem Lernen und individueller Selbstverwirklichung.

Bei ihrem Konzert wird sie von ihrer Tochter Durr-E-Adan, einer der weltweit sehr wenigen professionellen Tabla-Spielerinnen und Ambareen, der Meisterin auf der Charda-Hunzai Rubab (Schalenhalslaute), begleitet.

Am 7.5. (18.00 Uhr, Kulturbahnhof/Helios-Theater) - Eintritt frei

„The Chambers - die Virtuosen aus Köln“

Sie müssen keine Weltreise unternehmen, um das Klassikkonzert eines Weltklasse-Orchesters zu hören. Die vom russischen Meisterviolinisten Artiom Kononov handverlesenen Musiker, die aus verschiedensten Ländern abstammend heute alle in Köln ansässig sind, treten seit dem Jahr 2015 auf.

Der Kontrast zwischen virtuos gespielten klassischen Originalwerken, Hits aus Film- und Popmusik sowie eigenen Arrangements von Werken, die ursprünglich für sinfonische Besetzung komponiert wurden, ist das Markenzeichen des Kammerensembles.

Kononovs Arrangements gestatten dem einzelnen Musiker, sein Können zur vollen

Entfaltung zu bringen - in einen brillant gespielten harmonischen Zusammenklang dieses einzigartigen, kleinen Orchesters. Die Panflöte, virtuos gespielt von dem Rumänen Ion Malcoci, verleiht den Konzerten eine zauberhafte Klangfarbe, besonderen Charakter und unverwechselbaren Sound. Neben der musikalischen Leitung als Konzertmeister besticht Kononov durch seine furiosen Interpretationen im Violinenspiel.



Die Abwechslung innerhalb der einzelnen Werke und die Zusammenstellung der Programme vereinen sich zu einem musikalischen Feuerwerk klassischer Kompositionen. Eigene Arrangements z.B. von Queen oder Ennio Morricone werden zu einem virtuos Gesamtvortrag und bieten einen unverwechselbaren Hörgenuss.

The Chambers haben es sich zur Aufgabe gemacht, den musikalischen Horizont des gängigen klassischen Vortrages mit Elementen der Weltmusik zu erweitern

Am Samstag, den 25.05.2024, um 19:30 Uhr in der Pauluskirche

Karten sind ab sofort im Vorverkauf bei den bekannten Stellen erhältlich.

„Bandidos“ im CINEPLEX

Eine Deutschlandpremiere gibt es am 10. Mai im Cineplex. Um 18.00 Uhr läuft der Film:

„Bandidos und ich“ in Anwesenheit von Peter Maczollek, Leslav Hause & Uwe Boll.

Eine Dokumentation wie es sie noch nie gegeben hat. Erstmalige Einblicke hinter die sonst verschlossenen Türen der legendären und berüchtigten Bikergang „Bandidos“ in Deutschland. Danach wird der Film „Rampage“ (Uncut Version) gezeigt, bei dem ebenfalls Uwe Boll Regie führte.

Frustriert und enttäuscht von der Welt und ganz besonders seinem eigenen Leben, könnte Bill diesem einfach und ohne großes Aufsehen ein Ende setzen. Aber anstatt sich selbst



zu töten, beschließt der Außenseiter, einen ganz anderen Weg zu gehen. Kurzerhand baut er sich deshalb eine Rüstung, die ihn fast unbesiegbar macht, und geht damit auf die Straße. Zwischen Zorn, Wut und Schmerz beginnt er so seinen ganz persönlichen Rachefeldzug und überschreitet dabei alle Grenzen.

Darsteller: Brendan Fletcher, Brent Hodge, Katey Grace, Lynda Boyd, Malcolm Stewart, Michael Paré, Robert Clarke, Shaun Sipos, Matt Frewer

Freie Platzwahl! Zwischen den Filmen stehen die Protagonisten dem Publikum für Fragen zur Verfügung **Am Freitag, 10.05. um 18.00 Uhr - Kino 7 - Eintritt: 16,00 Euro**

NRW - Premiere von Uwe Bolls Actionfilm „**First Shift**“ und danach „**Postal**“ (in der ungekürzten Fassung).

24 Std auf Streife mit zwei New Yorker Cops. Angela (Kristen Renton) wird frisch nach New York versetzt und wird dem zynischen verschlossenen Deo (Gino Pesi) zugeteilt. Dieser ist von der Idee nicht sonderlich begeistert, aber Angela weiß sich in der Metropole zu behaupten. (Text: Patrick Grzanna, Filmproduktion) Mit: Gino Anthony Pesi, Kristen Renton, James McMenamin



Regie: Dr. Uwe Boll

Freie Platzwahl! Zwischen den Filmen steht Uwe Boll dem Publikum für Fragen zur Verfügung.

Am Donnerstag, 16.05. um 18.00 Uhr - Kino 7
Eintritt: 16,00 Euro Dr. Uwe Boll rechts unten





PRINT MEDIA GROUP
 DEIN BOGEN- UND DIGITALDRUCKER IN HAMM

**WIR BRINGEN
 EUREN WILLI
 AUF'S PAPIER!**



☎ Telefon: 02385/931-0
 ✉ Mail: info@pmg.de
 🌐 Web: pmg.de

**IRGENDJEINE
 DRUCKEREI**

PRINT MEDIA GROUP | colorDruck | PMG | printTailor

REISEMOBIL CENTER
DUCKE 

UNTERWEGS & DOCH ZUHAUSE
 BERATUNG | VERKAUF | SERVICE



malibu
 a company of carthago



Christian Schmidt
 Tel 02381 – 9644-61



Marcel Vetter
 Tel 02381 – 9644-41

TRUCK CENTER DUCKE GmbH & Co. KG | Teutonenstraße 8 | 59067 Hamm
 Tel 02381 – 9644-0 | www.reisemobile-hamm.de

Gasthaus Alt Hamm

Historische Gaststätte
 – erbaut 1739 –
 Nordstraße 16 · 59065 Hamm
 Telefon: 0 23 81 / 43 05 27
 Montag - Samstag ab 16.00 Uhr – Sonntag Ruhetag

**„Wer Alt Hamm kennt, braucht Durst
 und Hunger nicht zu fürchten!“**
 Garnissonsspruch aus dem 7-jährigen Krieg



Freitag, 10.05.:
 Blues-Session
 ab 20.00 Uhr

Samstag, 18.05.:
 Karaoke
 mit Dirk Oberley
 ab 20.00 Uhr

Samstag, 25.05.:
 Konzert mit
 „Pearl Diver“
 ab 20.30 Uhr

Die Hammer Kultkneipe

Enge Weste 



Sternstraße 1 - 59065 Hamm
Tel.: 0 23 81-2 44 22 und 0170-80 42 205

Öffnungszeiten:
Donnerstag, Freitag u. Samstag ab 17.00 Uhr

Kulturwerkstatt / Hoppegarden im Mai

„The Last Time“:

Billy Bremner's Rockfiles

Zum allerletzten Mal live im Hoppegarden

Wer kennt ihn nicht, den Evergreen „I hear you knocking“ vom Großmeister des britischen Rock'n Roll Dave Edmunds. Und sein engster langjähriger Mitstreiter war Billy Bremner, der dem Sound der Edmunds-Band ROCKPILE seinen Gitarristen-Stempel aufdrückte. Und eben dieser Billy Bremner gastiert nun mit seiner Band im Hoppegarden der Kulturwerkstatt. Am Samstag, den 11. Mai legen die Jungs auf ihrer letzten Europa-Tour einen Zwischenstopp im Hammer Hoppegarden ein, und geben somit ihr einziges Deutschlandkonzert. Und das bereits zum fünften, aber auch zum letzten Mal, denn der inzwischen 77jährige legendäre Rock'n Roll-Gitarrist wird das Tour-Leben künftig aufgeben. Bremner war nicht unerheblich an den großen Hits von Dave Edmunds beteiligt:



I knew the Bride, Deep in the Heart of Texas, Knive and Fork, Fine Fine Fine oder Trouble Boys. Alle diese Klassiker wird Bremner mit

seiner vierköpfigen Band im Hoppegarden auf die Bühne bringen und dafür sorgen, dass kein Bein am Boden bleibt. **Samstag, 11. Mai, 20.30 Uhr** (Einlass ab 18.30 Uhr).

42
DAS TEAM-QUIZ
mit Mario Siesgemund

**Donnerstag,
16.05.**

Beginn: 19.30
Einlass: 18.30

**HAMM
HOPPEGARDEN**

Oberonstraße 20-21

Team-Anmeldung:
info@kulturwerkstatt-hamm.de

2-6 Personen pro Team / 5 Euro Teilnahmegebühr pro Person

Aber bitte mit Schlager

Es erwarten Sie Hits wie „Im Wagen vor mir“, „Er gehört zu mir“, „Seemann“, „Griechischer Wein“, „Ich liebe das Leben“, „Himmel blaue Augen“, „Atemlos“, „Warum hast du nicht nein gesagt“ und und und. Hören und erleben Sie u.a. die Schlagersängerin „Martina Witt“. Von 1992 bis 2003 war Martina Witt mit den verschiedensten Hits im ARD, ZDF, WDR so wie im Radio zu sehen und zu hören. Mit dem Titel „Liebesroman“ gelang Martina Witt 1996 der endgültige Durchbruch. Die Single belegte in den verschiedensten Rundfunkstationen (u.a. WDR4) mehrere Wochen die Spitzenpositionen. Auftritte im ZDF, Volkstümliche Hitparade, Grand-Prix der Volksmusik usw., folgten. **Mittwoch, 22. Mai 20.00 Uhr** (Einlass ab 18.30 Uhr), Eintritt 19,- Euro

Cosmo Klein & the Campers

Cosmo Klein - Produzent, Songwriter, Sänger und Chef seines eigenen



Labels „Cosmopolitix“ hat sich international einen Namen gemacht, indem er Soul, Funk und Jazz auf eine authentische Weise mischt. Seine ausverkaufte Tour im letzten Jahr hat abermals gezeigt, dass die Bühne seine wahre Heimat ist. Neben seiner Liebe zur Soul- und Jazzszene schlägt sein Herz seit vielen Jahren auch für die elektronische Tanzmusik, die ihm bereits Nummer-1-Hits in Portugal und Brasilien beschert hat sowie weltweite Tourneen. Mit dem neuen Programm „JAZZDISCO“ vereint Cosmo



Foto: Boris Breuer

Klein nun diese beiden musikalischen Welten, in denen er seit über 15 Jahren zu Hause ist. Zusammen mit langjährigen musikalischen Freunden hat Cosmo Klein jede Menge feinsten Soul, Funk und Jazz im Gepäck und bringt eine Show auf die Bühne, die niemanden auf seinem Stuhl halten wird.

Kostproben seines neuen Albums „Soul Fiction“ inklusive!

Besetzung: Thomas Stieger - bass / Martin Auer - Trompete / Marc Doffey - Sax / Ruben Grosse – Gitarre / Cosmo Klein - Drums, Vocals

Am Freitag, 24. Mai 2024 um 20 h im Hoppegarden - Eintritt: 15€ - Eintritt ermäßigt: 5€ Mitglieder: frei (bitte Mitgliederausweis mitbringen!) Dieses Konzert wird von der Volksbank Stiftung unterstützt.

Reservierungen an: jutta@blossey.eu

Till & Die Rockafellers



....haben letztes Jahr bei ihren Konzerten eindrucksvoll bewiesen, dass sie sich exzellent in der Rock - Pop - Welt auskennen: Neben unverwüsthchen Klassikern der Rockgeschichte präsentiert Till immer auch die vergessenen Juwelen im Morast der Popmusik.

Neu im Programm der Rockafellers: Songs von Stoppok, den Doors, Bowie, The Cure u.v.m.! Till & Die Rockafellers spielen das Beste, was jedes Rock & Poplexikon zu bieten hat: David Bowie, CCR, Stevie Wonder, Beatles, Rolling Stones, Tom Petty, Kings of Leon, Robert Palmer, Steve Miller oder Neil Young. Manchmal die Publikumshits, manchmal die Lieblinge der Kritiker, aber auf jeden Fall die Kronjuwelen dieser legendären Acts. **Samstag, 25. Mai, 20.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)**

Epitaph - eine Rock-Legende

2024 feiern EPITAPH ihr 55-jähriges Bandjubiläum. Grund genug, dieses mit einem neuen Album und einer Tour zu begehen. Das neue Album „Long Ago Tomorrow“ ist der Höhepunkt einer langen Reise durch fünf Jahrzehnte Rock. Es ist ein sehr abwechslungsreiches und zugleich persönliches musikalisches Statement, von den Kellern des Fantasio (Dortmund) über das Spukhaus der



Black Hills bis zu den Wolkenkratzern von Chicago. Dieses Album bringt all die Prüfungen, das Trübsal, die Erfolge und die gebrochenen Träume zusammen, die EPITAPH zu dem gemacht haben, was sie heute sind. - Eine Top-Classic-Rock-Band, die auch heute jede Bühne rockt! **Samstag, 1. Juni, 20.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr), Eintritt: Vvk.: 16,- / Ak. 20,- Euro**

Salumeria Italiana

Italienisches Feinkostgeschäft



Italienische Feinkost

Cappuccio & Figlio

Oststraße 16

59065 Hamm

Telefon: 02381 4922074

E-Mail: feinkosthamm@gmail.com



www.feinkost-hamm.de

Saxophonunterricht bei Michael Kunze. Infotel. 0171-4580036 und 02381 - 485730

Im STUDIO 52 im Hammer Westen habt Ihr die Möglichkeit, Orientalischen Tanz, Tribal Fusion oder Gesang zu lernen und an Workshops und Projekten zu verschiedenen Themen teilzunehmen. Mehr Infos unter: www.bianca-stuecker.de

Hallo Musikfreunde: Gitarrenunterricht mit Freude und Spaß im Bereich Klassik, Jazz, Blues, Folk, Rock Tel.: 0157.76648100

Gewaltprävention für Frauen Seminar kostenlos - nur in Hamm Unter dem Motto „Fass mich nicht an!“ Nähere Infos unter: der Webseite www.prae-vention.de oder unter - Telefon 0172/2762447 Uwe Richert

Ruhige Ferienwohnung in Egmond aan Zee (NL) für 4 Pers. mit tollem Meer- und Dünenblick zu vermieten. Von Privat Tel. 02381-57164

Kleine Katzen-Transporttasche – pink neu, nicht gebraucht für VB 20,- Euro abzugeben. Tel 02381-404395

Gitarrenunterricht bei Arndt Worbis - Pop, Rock, Jazz, Blues. Tel. 0157-81716055

Trompetenunterricht - speziell Leadtrompete Bigband und Improvisation Tel. 0173-6379535

Professioneller Zeichenunterricht für Jugendliche (ab 12 J.) und Erwachsene im Hammer Zentrum Infos bei Anna Hübsch, Tel.: 0172-6821060 oder www.annahuesch.de

Der Tauschring Hamm sucht schnellstmögl. Raum für die monatl. Treffen stets am 15. von 19-21 h für ca. 25-30 Pers. Tel.: 0178.4285285

Musikunterricht in Streich-, Blechblas- & Tasteninstrumenten sowie Gitarre und Gesang in Hamm-Mitte: www.kirchenmusik-hamm-de/musikschule 02381-9735331 Fon 01520-9824485

CLAVIA NORD WAVE 2 Synthesizer inklusive Gigbag: 1798,- VB. Kontakt: smartreader@vodafone.de

Qualifizierter Gitarren- und Bassunterricht. Näheres auf www.bassundgitarre.de (meiner Internetseite) Tel. 02381-9624011 mobil 0177-2742879

Harley Benton BEQ-1: 7-Band-Equalizer Bodenpedal für Bassgitarre: 29,- FP. Kontakt: smartreader@vodafone.de

Playmobil gebraucht - 3 volle Kisten - Ausschauen - Preis VB Termin unter 404395

Sky Virom Eischer Virom 2, 2 Gr. bis 45 fast neu - Preis VB - Bein + Armtrainer neu Preis VB Tel. 0151.21703084

Ich m. 58 J suche geringfügige Beschäftigung ab 17 h im Bereich Lager/Kfz-Pflege/Warenverräumung im Raum Hamm Tel.: 0171-2873328

Verkaufe elektrischen Fleischwolf / Plätzchenpresse von N8Werk original verpackt für 50 Euro Tel. 02381-12413

23.12. Suche die nette junge Dame, die mir (m, groß, rote Jacke **am 23.12.** mittags bei DM an der Fotoaktion behilflich war. Bitte melde Dich! 0163.1804089

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.05.24

Ostsee-Ferienwohnung - Ferienhaus Seestern - Hund willkommen. Infos unter: www.ostseehaus-mit-hund.de



ASH
Abfallwirtschaft & Stadtreinigung Hamm

Gut für mich, gut für die Umwelt:
Mit einer Biotonne endlich mehr Zeit für schöne Dinge.

www.hamm.de/ash
02381 17 - 8282

— Was los ist —

Mi - 1. Mai

Tag der Arbeit

Ramba Zamba Familienfest - 40 Jahre Maxipark mit Isa glücklich 11 h, mit der Maus-Show um 13 und 16 h, Volker Rosin 14 h, Tanzschule Güth 15.15 h und 16 h sowie Musik mit Radau um 12 und 17 h in den Aktionsmulde Süd; Maximilianpark 11-17.30 h
VHS-Kino: „Im letzten Sommer“ 104 Min.; Cineplex 17.30 und 19.45 h

Do - 2. Mai

Heavysaurus „Pommesgabeltour 2024“ . Dinorock für die ganze Familie; Kurhaus 17.30 h

Fr - 3. Mai

Hammer Kulturnacht 2024 in der Innenstadt - Eröffnung 17 h im CVJM-Haus: **Programm Termine Seite 17 und 18**
JugendTheaterWerkstatt: „raus

bist Du“ - Premiere; Kulturbahnhof 19 h
Country mit John Festo 21 h / BluesRock mit Straight and Rusty 21 h; Café de Wendel

Sa - 4. Mai

Hammer Eisenbahnfreunde: Fahrt über 5 Rheinbrücken nach Bonn; Hamm Hbf ab 9.20 h
BMW & MINI Saisonstart; CreativRevier Heinrich Robert ab 10 h

Gartenmarkt „BlumenLust und FrühlingsDuft“; Maximilianpark 11-18 h
Musik zur Marktzeit mit dem Duo Aciano - Freya Deitig (Violine) und Sandra Willhelms (Gitarre); Pauluskirche 11.15 h - Eintritt frei

Hobby - Kunst - Treff; Am Gallberg 61 um 14 h

Konzert: Eva Beneke (Gitarre); Musikschule 18 h
JugendTheaterWerkstatt: „raus bist Du“; Kulturbahnhof 19 h
Fabelfrühling: „Auf zu neuem Ufern“; Isenbecker Hof, Dortmunder Str. 203 um 19.30 h - Eintritt frei (Seite 15)

Theater für Niedersachsen: „Pinselstadt - ab in die Büsche“ - Musical von Greg Kotis; Kurhaus 19.30 h (S. 20)

So - 5. Mai

Hammer Museumstag 10-18 h
Second – Hand - Modemarkt; Zentralhallen 11-16 h
Gartenmarkt „BlumenLust und FrühlingsDuft“; Maximilianpark 11-18 h
MAXILAUF in der Hammer Innenstadt ab 12 h
Helios Theater: Ha zwei Oohh (ab 2 J.); Kulturbahnhof 16 h



Second-Hand-Modemarkt

Sonntag, 5. Mai

Zentralhallen Hamm

11 - 16 Uhr • Eintritt € 3,00
kostenlose Parkplätze
Tel.: 0 23 81 | 37 77 25
www.zentralhallen.de

„Amol is gewen a Jiddele“ - Deutsche und jiddische Lieder mit Hans und Daniel Bollinger; ThomasKulturKirche 18 h

Mo - 6. Mai

Helios Theater: Ha zwei Oohh (ab 2 J.); Kulturbahnhof 10 h
Fabelfrühling: Märchen zu Tanz und Musik; Kulturrevier Radbod 19.30 h - Eintritt frei (Seite 15)

Di - 7. Mai

Helios Theater: Ha zwei Oohh (ab 2 J.); Kulturbahnhof 10 h
Klangkosmos Weltmusik: Meher Angez Trio (Pakistan); Kulturbahnhof 18 h - Eintritt frei (Seite 21)

Mi - 8. Mai

Helios Theater: Ha zwei Oohh (ab 2 J.); Kulturbahnhof 10 h
VHS-Kino: „Geliebte Köchin“ 136 Min.; Cineplex 17.30 und 19.45 h
Fabelfrühling: Von verborgenen Talenten „Was in einem steckt“; Friedrich-Wilhelm-Stift, Vogtskamp 5 um 19.30 h – Eintritt frei (Seite 15)

Eintrittskarten für Veranstaltungen

21.07. **Pink**
M'gladbach ab 177,00 €
30.08. **Giant Rooks**
Bochum 52,85 €
30.08. **Pur**
Hemer 64,50 €
31.08. **Peter Fox**
Essen 67,90 €
05.09. **Nightwash**
Hamm/Maxipark 34,05 €
Köln ab 69,50 €
13.09. **Bastian Bielendorfer**
Hamm/Maxipark 32,82 €
21.09. **Ozcan Corsar**
Westpress Arena 45,60 €

Oststr. 47

59065 Hamm

Tel. (02381) 21248

Fax (02381) 21264

**TICKET
CORNER**

Do - 9. Mai

Christi Himmelfahrt
Street Food Festival; Chatta-
noogaplatz 11 h
Sparkassen - Dschungelfest
Maximilianpark 14-18 h
Mitmachkonzert & Dschun-
gelparty mit Martin Pfeiffer
um 15.30 h in der Aktions-
mulde

Fr - 10. Mai

Großer Stoffmarkt; Zentral-
hallen 11-16.30 h
Street Food Festival; Chatta-
noogaplatz 14 h
„Bandidos und ich“ - Deutsch-
landpremiere & „Rampage“; 2
Filme - Diskussion zwischen
den Filmen mit Uwe Boll;
Cineplex 18 h (Seite 22)
Deutsch-Cover mit Alexander
Freier 19 h / Irish-Rover ,it
Busker Villains 21 h; Café de
Wendel

Blues-Session mit der Blues
Night Band und musikalischen
Gästen; Alt Hamm 20 h -
Eintritt frei
Konzert: „Des Pudels Kern“
(Indie-Rock), Deat Robiin
(Blues-Rock) ab 19.30 h
anschl. Karaoke

Sa - 11. Mai

Street Food Festival; Chatta-
noogaplatz 14 h
Konzert: „Billy Bremner's
Rockfiles“ - einziges Deutsch-
landkonzert; Kulturwerkstatt/
Hoppegarden 20.30 h (S. 24)

So - 12. Mai

Muttertag
Street Food Festival; Chatta-
noogaplatz 12 h
Fabelfrühling: Blütenzauber -
eine Wiese voller Märchen;
Kurpark, große Wiese rechts
vom Kurhaus 15-17.30 h -
Eintritt frei (Seite 15)

Mi - 15. Mai

Weltfamilientag „Tag der offe-
nen Tür“ mit buntem Programm

Rathaus 14-18 h
VHS-Kino: „The Zone of
Interest“ 105 Min.; Cineplex
17.30 und 19.45 h
Fabelfrühling: „...und sie leb-
ten glücklich fort - oder?“;
Brokhof 19.30 h - Eintritt frei
(Seite 15)

Do - 16. Mai

„First Shift“ & „Postai“; 2 Filme
- Diskussion zwischen den
Filmen mit Uwe Boll; Cine-
plex 18 h (Seite 22)
Vernissage Erich Lütkenhaus
„Über den Raum hinaus“;
Gustav-Lübcke-Museum 18 h
42! - Das Team-Quiz mit
Mario Siegesmund; Kultur-
werkstatt/Hoppegarden 19.30
h - Einlass 18.30 h
Comedy: Ingrid Kühne; „Von
Liebe allein wird auch keiner
satt“ Maximilianpark-Werk-
statt-halle 20 h

Fr - 17. Mai

Schwungvolle Töne von Rich
Kid Rebellion 19 h / Rocka-
billy mit The Squeaky Shoes;
Café de Wendel

Sa - 18. Mai

Reitturnier Selbachpark ab 8 h
Internationaler Museumstag
mit kunterbuntem Programm;
Gustav-Lübcke-Museum 10-
17 h
Repair - Café; CVJM-Haus,
Ostenwall 79 von 10-13 h
5 Jahre Heart-Biker-Germany
Benefizveranstaltung; Creativ-
Revier Heinrich Robert ab 11
Streetfood, Drink & Musik
Festival; CreativRevier Hein-
rich Robert ab 17 h
Karaoke mit Dirk Oberley; Alt
Hamm 20 h - Eintritt frei

So - 19. Mai

Pfingstsonntag
Reitturnier Selbachpark ab 8 h
Streetfood, Drink & Musik Fes-
tival; US-Car-Treffen; Creativ-
Revier Heinrich Robert ab 11

Hüpfburgenfest Maximii-
anpark 11-18 h - KrAWAllo
(Familien Rock'n'Roll und
Kindermusik) um 15.30 h in
der Aktionsmulde oder Werk-
statt-halle
Orgelkonzert mit Kathrin
Borda; St. Agnes Kirche 17 h
Konzert: Violine & Orgel -
Felizitas Bade & Lisa
Auguste; Pauluskirche 18 h

Mo - 20. Mai

Pfingstmontag
Streetfood, Drink & Musik Fes-
tival; US-Car-Treffen; Creativ-
Revier Heinrich Robert - Zwei-
rad Oldtimertreffen; Creativ-
Revier Heinrich Robert 11 h
Hammer Eisenbahnfreunde;
Fahrt nach Lippborg-Hein-
trop; Bhf. Süd ab 12 h
Aladin und die Wunderlampe“;
Waldbühne Heessen 16 h
Hüpfburgenfest; Maximii-
anpark 11-18 h - Peppige Kinder-
musik mit „GroßstadtEngel“
um 15.30 h in der Aktions -
Aktionsmulde oder Werkstatt-
halle

Mi - 22. Mai

Geschichtenzeit (ab 4J.) Zen-
tralbibliothek 10.30 + 11.30 h
Seniorentanz; Kulturrevier
Radbod 15 h
VHS-Kino: „All of us Strangers“
105 Min.; Cineplex 17.30 und
19.45 h
Lesung mit Alexander
Schwarz „Bertha Benz und
die Straße der Träume“;
Buchhandlung Holota 19.30 h
Unforgettable Shows: „Aber
bitte mit Schlager“; Hoppe-
garden 20 h (Seite 24)

Do - 23. Mai

Yoga im Museum; Gustav-
Lübcke-Museum 17-18 h

Fr - 24. Mai

Snooker 3Celtic Nations Tour
2024 mit Ken Doherty & John
Higgins; Zentralhallen 19 h

Ausstellungen

16.05. bis Herbst 25 Gustav-Lübcke-Museum - **Erich Lütkenhaus** - Über den Raum hinaus

Bis 19.05. hkb im Maxipark - **Robert Szkudlarek, Grazyna Maniecka**

Bis 26.05. Galerie Kley - **Schottische Momente** - „Zeitweise“ **Naturfotografie**

26.05.-23.06. hkb im Maxipark – **Uwe Thiergarten**

Bis 02.06. Glaselefant - **Ea Bodin** - Butterfly Spirit

Bis 07.07. Gustav-Lübcke-Museum - **MUSIC! Feel the Beat**

Bis 03.11. Maximilianpark-Elektrozentrale - **Im Land der Drachen**

Bis 03.11. Open-Air im Maximilianpark - **Lustige Tierfotos**
The Comedy Wildlife Photography Award

Musik im Park - Ensembles der Musikschule bringen den Park zum Klingen; Maximilianpark 11-18 h

Aladin und die Wunderlampe“; Waldbühne Heessen 16 h
Konzert des Gesangsvereins Konstantia 1889; Johanneskirche 16 h

34. Orgeltridium mit Prof. Gerhard Weinberger (München); Liebfrauenkirche 17 h
„Heute wieder ein Schelm“ Heinz Erhardt; Thotstem Hamer & Ensemble; Kurhaus 15 h

Mi - 29. Mai

VHS-Kino: „Die Herrlichkeit des Lebens“ 99 Min.; Cineplex 17.30 und 19.45 h

Do - 30. Mai

Fronleichnam
Mittelalterlicher Markt; Maximilianpark 11-18 h

Fr - 31. Mai

Mittelalterlicher Markt; Maximilianpark 11-18 h (bis 2.6.)
Pop mit PopShop 19 h / Folk-Indie-Country mit Chasing Grace 21 h; Café de Wendel

Die Veranstaltungen im Juni bitte bis zum 15. Mai unter info@willi-hamm.de mitteilen



Sonntag, 26. Mai

Neue Aussteller willkommen!

11 - 16 Uhr • kostenlose Parkplätze • Eintritt € 3,00
Tel.: 0 23 81 | 37 77 15 • www.zentralhallen.de

Zentralhallen Hamm

Rock'n'Roll - Blues - Country mit Dimi on the Rocks 19 h / Pop-Folk von Matthias Nagel 21 h; Café de Wendel
Jazzclub Hamm: Cosmo Klein & the Campers; Hoppegarden 20 h - Einlass 18.30 h (Seite 24)
Das Ruhrical (Musical); Kurhaus 20 h

Sa - 25. Mai

Flohmarkt im Südring 9-15 h
Fest der Kulturen im Lippepark - Live-Bühne, internationale Küche, Kaffee und Kuchen, Kinder- und Jugendtrödel und weitere Überraschungen für die ganze Familie; Lippepark ab 13 h
Musikinstrument des Monats: Harfe; Gustav-Lübcke-Museum 14-15.30 h
Open Stage Special; KUBUS 15 h
„Das Lied von der Glocke“ -

Festkonzert; Ev. Pfarrkirche St. Viktor 17 h
Kammerkonzert: The Chambers; Pauluskirche 19.30 h
Das Ruhrical (Musical); Kurhaus 20 h
Konzert: Till & Die Rockafellers: Kulturwerkstatt/ Hoppegarden 20.30 h (Seite 25)
Konzert: „Pearl Diver“ - Blues, Rock & Soul; Alt Hamm 20.30 h

So - 26. Mai

Sammler-, Antik- und Trödelmarkt; Zentralhallen 11-16 h

oder etwas andere Laden
HUMANITAS

Antonistraße 5

Montag-Freitag
von 9.00-16.00 Uhr

Warenannahme
Montag-Freitag von 9-16 Uhr



UZEY
TATTOO & GRAFFITI
IM LUTHERVIERTEL

Restaurant am Stahlberg im Lippetal

Ebbeckeweg 3 – 59510 Lippetal-Lippborg

Telefon 01520.2333309 oder 02527-947210

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag ab 11.00 Uhr (kleine Karte)
und ab 17.00 Uhr (große Karte) – Reservierungen erbeten

Catering außer Haus



Im Mai: Variationen vom Spargel

KASA

BAR & RESTAURANT



Oststraße 5 · 59065 Hamm
Telefon 0 23 81 - 436 36 36

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Sonntag:

Küche: 12-15 Uhr und 17-21 Uhr – Bar: 12 bis 0 Uhr

Freitag und Samstag:

Küche: 12-15 Uhr und 17-21 Uhr – Bar: 17 bis 1 Uhr

– Dienstag Ruhetag –

Vinothek
IM KURHAUS



*Wieder für
Sie da!*

Kaffee & Kuchen täglich von 14 – 17 Uhr

Vinothek täglich ab 17 – 22 Uhr

Mittwochs Ruhetag

Hochzeiten, Geburtstage, Firmenfeiern,
Tagungen ab 10 bis 500 Personen.

Ostenallee 87 | 59071 Hamm | Tel 02381 / 87 10 200
info@kurhaus-bad-hamm.de | www.kurhaus-hamm.de



IM LAND DER DRACHEN

Maxipark, 16. 3. – 3. 11. 2024

Mo.–Fr. 14:00 – 18:00 Uhr

Sa., So., feiertags & in den Ferien täglich 10:00 – 18:00 Uhr

Elektrozentrale | Sondereintritt 5,- € Erwachsene und 3,- € Kinder ab 3 Jahren

 Sparkasse
Hamm


 **ISENBECK**

**RADIO
LIPPEWELLE**
HAMM

 **maxigastro**
catering, events and more
 **Brillux**
..mehr als Farbe


Hengsbach
Hengsbach GmbH & Co. KG

Westfälischer Anzeiger

 **Maxipark**